

Bildung, Netzwerk und Wandel – Mit Lehm zum kreislauffähigen Bauen



Lehm Ton Erde Baukunst, PIRMIN JUNG



Foto © Martin Zeller

baubüro in situ, genossenschaft werkzeug, Holz- und Lehmhaus Roland Kindlimann, B3 Kolb



Autorin:
IG Lehm Fachverband Schweiz
info@iglehm.ch, 079 191 17 99
Lehmberaterung 061 531 26 00



Foto © Roland Bernath

jomini zimmermann architek:innen, Rematter LEHMAG, Terrabioc, IHT Ingenieurbüro für Holzbau und Brandschutz



Foto © Michael Liu

lehmhubbüro, Künzler Baubiologie Lehmhaus, chloe architektur, genossenschaft werkzeug

Wir sind der schweizerische Fachverband für Lehmhaus, ein Netzwerk von Lehmhaus-Fachleuten und Lehmhaus-interessierten. Unsere Mitglieder kommen aus der Ausführung, Planung und Beratung, sind in Handel, Produktion, Lehre und Forschung tätig. Gemeinsam fördern wir das Bauen und Gestalten mit dem Baustoff Lehm und entwickeln es weiter.

Die IG Lehm ist direkt vor Ort, sei es bei der Durchführung von Workshops oder bei Besichtigungen. Dadurch trägt sie dazu bei, den Lehmhaus zu unterstützen und Lehmhausprojekte bekannter zu machen. Dies gilt ebenso kontinuierlich für die Förderung und Verbreitung von Lehmhauswissen und die Vernetzung durch regelmässige und attraktive Anlässe in den schweizerischen Regionen. Dieser Zusammenhalt und diese Praxis legen den Grundstein für heutige Möglichkeiten in Vermittlung und Forschung, etwa dem Flagship-Projekt Think Earth, sei es innerhalb der Grossfamilie oder als animierender oder begleitender Partner einer wachsenden Nachfrage zu Wissen und Anwendung.

Das Kerngebiet des Vereins ist von jeher die Förderung der Umsetzung, seiner Akteure und die Vernetzung, sowie die Vermittlung von praktischen Fertigkeiten und die Pflege der Kenntnisse zu Aushublehm. Diese Verbund ist im Handwerk verankert.

Ihre Selbstbestimmung und das offene Wissen stärken neben den nachhaltigen Aspekten die entdeckende und die soziale Komponente bis heute.



Unterstützung und Zusammenarbeit
Fachleute



Mitwirken
Mitgliedschaft

Lehmhäuser unserer Mitglieder

[1] Haus der Freunde – umhüllt mit 100 % Erde

Der viergeschossige Wohnbau in Hybridbauweise erhielt eine 35cm starke massive Hülle aus vorgefertigten Stampflehm-Elementen, die an eine Sekundärstruktur aus Holz verankert ist. Raumseitig ist diese auch mit Lehm verkleidet, teils mit einer Stampflehm-Schale oder mit Lehmplatten und Lehmfeinputz, was dem Haus der Freunde ein erfreuliches Raumklima beschert.

[2] Ortlehmputz in Holz-Stroh-Aufstockung

Ein altes Werkstattgebäude wird nachhaltig aus vorgefertigten Holz-Stroh-Elementen geschmückt und mit vielen wiederverwendeten Bauteilen zeitgemäss umgebaut. Für die Atelierräume wurde Aushublehm aus der Nähe zu Grund- und Deckputz vor Ort verarbeitet. Mit dem Lehmputz entfalten sich die klimaregulierenden Eigenschaften des Lehms und erzeugen eine dauerhafte Wirkung.

[3] Holz und Lehm optimal kombiniert

Das Mehrgenerationenhaus verbindet traditionellen Schweizer Holzbau mit japanischer Handwerkskunst. Der Holzrahmenbau mit Holz-Lehm-Deckenelementen aus robotergestampften Stampflehm, tragenden Holzbauteilen und Innenwänden aus gepressten, stabilisierten Lehmsteinen bleibt roh sichtbar. So entsteht ein Charakter aus der Vielseitigkeit und eine angenehme Wohnatmosphäre.

[4] Es Hüüsli voller Lehm-Überraschige

Über den Lehmputz als rohem, sichtbar gelassenem Grundputz und selbst gemischten Deckputzen kommt in dem kleinen Haus alles zusammen. Alle Lehmhausbauteile vom Lehmbohlen, dem Lehmgrundofen und den Oberflächen aus mineralischem und Faserlehm tragen zum gesunden Raumklima bei. Mit Aushublehm vom Ort inspiriert es Füsse und Hände, Geist und Herz mit vielfältigen Farben, Formen, Strukturen und Anwendungen, die stimmungsvoll zusammenspielen.

Veranstaltungen

Besichtigung
Siedlung Burkwil



Lehm mit seinen eigenen
Merkmale

Wie Lehm bei grossflächiger Anwendung doch seinen Charakter bewahrt, wird im Neubau der Siedlung Burkwil mit hohem Anspruch an Nachhaltigkeit erlebbar. Der Austausch mit den Projektbeteiligten über die Herausforderungen im Umgang mit dem altbewährten Baustoff – sowohl in der Projektentwicklung als auch im laufenden Bauprozess – rahmt die Besichtigung vor Ort.



Lehm ohne
Grenzen &
Diplomübergabe



Wo man hinschaut: Lehm

Lehm wird als globaler Baustoff in unterschiedlichsten Ausführungen geteilt, gelehrt und verwendet. Im Goetheanum in Dornach verdichteten sich die feierliche Diplomübergabe mit Inputs zu zeitgenössischer Lehmkunst in Taiwan und traditioneller Baukultur in der Südosttürkei zu einem kompakten, inspirierenden Austausch rund um Material, Praxis und Kontext.



Gemauerte Lehm-
steine – Vortrag
Christof Ziegert



Stein auf Stein

Im Mauerwerk wird der Lehmstein Teil des Ganzen und entfaltet immer öfters auch tragend seine volle Ausdruckskraft und Formstärke. Die breite Umsetzung liegt ihm. Diese Dynamik bestärkt Christof Ziegert in seinem Fachvortrag. Die Anwendung als Ausfachung in Holzkonstruktionen und die tragende Lehmsteinkonstruktion ist jedoch sehr unterschiedlich. Mit Beispielen, Details und Zahlen für den alltäglichen Gebrauch liefert er grundlegendes Wissen, um diese Differenzierung nachzuvollziehen.

Praxisworkshop
Lehmputz-Muster-
set



Machen jenseits der Moden

Gemeinschaftlich angegangen, individuell gestaltet. Nach der Einführung in die Aufbereitung von Aushublehm zu Lehmputz und in die praktische Ausführung entwickelten die Teilnehmenden eigene Putzmuster und lernten das Material mit allen Facetten kennen – fern von Trends, nah am persönlichen Stil.

IG Lehm General-
versammlung
2025-2026



Geteiltes freut doppelt

Bei der diesjährigen Generalversammlung an der Hochschule Luzern traf Forschung auf Engagement im Handwerk und eine gemeinsame Vision. Es geht über den formellen Rahmen hinaus: ein lebendiger Austausch jedes Jahr, der den Lehmhaus ins neue Vereinsjahr weiterdenkt und eine facettenreiche Zukunft gestaltet.

Weitere Anlässe und Berichte
Agenda



Mehr Infos, weitere Projektbeschreibungen
Bauten



2. Schweizer Lehmhaus-Symposium – 2026

Kooperationspartner:innen



Sponsoren

